

FRAUENAU - DAS GLÄSERNE HERZ

Glasmuseum und Gläserne Gärten machen das Glas zum Erlebnis - Tabakglas-Sammlung wiedereröffnet

Frauenau gilt als das „Gläserne Herz des Bayerischen Waldes“. Die Glasmanufakturen Poschinger und Eisch produzieren feinstes Glas. Zwischen den Glashütten und rund um das Glasmuseum erstrecken sich die Gläsernen Gärten.

Gerade im Frühjahr, wenn frisches Grün die Parklandschaft überzieht und die gläsernen Kunstwerke in der Sonne funkeln, laden die **Gläsernen Gärten** zum – barrierefreien – Spazieren und Entdecken ein. 30 Großskulpturen aus Glas, geschaffen von renommierten Glaskünstlern, säumen das acht Hektar große Areal. 33 Hörstationen geben ausführliche Informationen



Glasskulptur in den Gläsernen Gärten

zu den Kunstwerken und glashistorischen Besonderheiten im Ort. Ein großzügig angelegter Abenteuerspielplatz lässt auch die Kinderherzen höher schlagen. Die örtlichen Glasgeschäfte bieten ein vielseitiges „gläsernes“ Angebot.

Im **Glasmuseum** begibt sich der Besucher auf eine Reise durch die Geschichte des Glases, angefangen von der Glaserzeugung in den frühen Hochkulturen bis in die Gegenwart. Ein zweiter Rundgang lässt den Besucher das Leben und Arbeiten in und um die Glashütte nachempfinden. Der dritte Museumsbereich zeigt moderne Glaskunst in all ihren Facetten. Natürlich hat auch die Glastradition der Region ihren festen Platz.

So zeigt die kürzlich wiedereröffnete und wesentlich erweiterte **Tabakglas-Sammlung** der SCHAEFER-Stiftung die ganze Bandbreite der Kunst um das kleine Glas, das früher ein Gebrauchsgegenstand war und heute ein begehrtes Sammelobjekt ist. Angefangen von den historischen Schnupftabakgläsern bis hin zu den Tabakglas-Kunstwerken der Moderne reicht die Palette der ausgestellten Gläser, darunter zahlreiche, fast einzigartige Schätze.

www.glasmuseum-frauenau.de
Geöffnet Di – So, Feiertage von 9 – 17 Uhr



Die Gläsernen Gärten vor dem Glasmuseum Frauenau laden zu einem Frühlingsspaziergang ein.



Historische Schnupftabakgläser



Modernes Schnupftabakglas

450 JAHRE GLASMANUFAKTUR POSCHINGER

Jubiläumsprogramm u. a. mit Tag der offenen Hüttentür, Sonderschau im Glasmuseum und Glasstraßenfest

Die Freiherr von Poschinger Glasmanufaktur in Frauenau/Bayerischer Wald ist die älteste Glashütte Deutschlands mit der längsten Familientradition der Welt. Heuer feiert die Manufaktur ihr 450-jähriges Bestehen und hat für das Jubiläumjahr ein abwechslungsreiches Festprogramm zusammengestellt.

Beim **„Tag der offenen Hüttentür“** am Samstag, 7. April, werden von 11 bis 17 Uhr in der Ofenhalle der Manufaktur Gratis-Führungen, -Vorführungen und -Workshops angeboten, unter anderem von Flachglasgestalterin Doris Heindl, Glasmaler Rainer Metzger, Glasschleifer Max Schulhauser, Graveur Horst Schönberger und Lampenglasbläser Rudi Weber. Außerdem können sich Kinder selbst im Glashandwerk versuchen und eine Blumenkugel blasen.

Das **Glasmuseum Frauenau** widmet sich in einer **Sonderschau** vom 22. April bis 4. November den Freiherrn Poschinger und ihrer 450-jährigen Glasmachertradition.

Am Samstag, 16. Juni, gibts eine **musikalische Lesung mit Gerd Anthoff** in der Poschinger-

Ofenhalle. Anthoff rezitiert aus Oskar Maria Gafgs „Dorfbanditen“ und „Notizen eines Provinzschriftstellers“, begleitet von den beiden Münchner Philharmonikern Matthias Ambrosius (Klarinette, Saxophon) und Quirin Willert (Posaune, Akkordeon). Karten 25/22 EUR.

Zum **Glasstraßenfest** mit Kunst und Kulinarik, Musik und Mitmachaktionen lädt die Gemeinde Frauenau (nur bei schönem Wetter) am Sonntag, 24. Juni, ab 11 Uhr auf das Poschinger-Hüttengelände ein.

Percussion-Prinzessin Vivi Vassileva gastiert im Rahmen der **Festspiele Europäische Wochen Passau** am Mittwoch, 18. Juli, um 19.30 Uhr in der historischen Poschinger-Ofenhalle. Karten (26 EUR): Tel. 0851 56096-26

Glasmacherlieder und -geschichten interpretieren **Schauspielerin Veronika von Quast**, Diseuse Barbara Dorsch und Komponist und Multimusikant Florian Burgmayr am Freitag, 21. September, um 18.30 Uhr in der Ofenhalle der Manufaktur. Karten 28/25 EUR.

Dinner am Glasofen: Der Münchner Starkoch Karl Ederer serviert am Samstag, 13. Oktober, ein



Historische Hüttenszene in der Glasmanufaktur Poschinger

saisonal-regionales 4-Gänge-Menü und zaubert zusammen mit dem Küchenteam des Frauenauer Hotels St. Florian exquisite Köstlichkeiten auf die Teller der Gäste. Musikalisch begleitet das Trio RÖM mit Christiane Öttl, Maximilian Maier und Jochen Rössler durch den Abend. Beginn: 18.30 Uhr; Preis p. P. ohne Getränke: 70 Euro. Geselliges Beisammensein verspricht der **Hüttenabend mit Glasmachervorführung** und Schaukochen von Schöpfkellenfleisch am Samstag, 3. November, von 17 bis 22 Uhr in der Po-

schinger-Ofenhalle. Jeder Gast erhält eine Portion des Traditionsgerichts gratis. Das Akustik-Trio „Dreiklang“ mit Michael Gschwendtner, Sepp Meindl und Franz Haslinger begleitet musikalisch durch den Abend. Der Eintritt ist frei.

Die Abschlussveranstaltung am 12. Dezember mit **Monika Gruber und Gerd Anthoff mit heiteren und besinnlichen Winter- und Weihnachtsgeschichten** ist bereits ausverkauft!

Karten für alle Veranstaltungen (ausser EW): Tel. 09926-9401-0 oder event@poschinger.de.